

## Präambel

---

Über den Inhalt unserer Kriterienkataloge hinaus möchten wir auf einige für uns wichtige Punkte hinweisen.

1. Für unser KlimalInvest-Projekt-Portfolio suchen wir Projekte aus, die durch die Einsparung bzw. Speicherung von Treibhausgasen nicht nur einen Klimanutzen ermöglichen, sondern auch den in den Projektländern lebenden Menschen Vorteile bieten. Neben den positiven Auswirkungen auf das Klima zielen die Projekte z. B. durch den Bau von Gesundheitseinrichtungen und Schulen sowie der Beteiligung der Bevölkerung an den Projekten auf eine Verbesserung der Gesundheit und Gleichberechtigung der Geschlechter ab und heben so nachhaltig den Lebensstandard vor Ort.
2. Uns ist es wichtig, die Natur zu schützen und die Artenvielfalt zu erhalten. Daher finden sich bei unseren Projekten z. B. auch Waldaufforstungs- und Waldschutzprojekte, die Agroforst betreiben und damit der Bevölkerung einen Weg aufzeigen wie sie den Wald, ohne ihn abzuholzen, für ihren Lebensunterhalt nutzen können. Es ist wichtig, neben dem Schutz der Gebiete, die Bevölkerung einzubeziehen und Wissen sowie technisches Know-how zu vermitteln, damit die Region sich nachhaltig entwickeln kann und den Wert der Natur kennenlernt.
3. Vieles beginnt mit kleinen Schritten und jeder Schritt zählt. Das Klima ist global und betrifft uns alle. Daher leisten auch wir unseren Beitrag und beziehen in unserem Niedrigenergiebüro ausschließlich Ökostrom und versorgen das Team mit Bio- und Fairtrade-Produkten. Gerne bewegen wir uns mit öffentlichen Verkehrsmitteln, Elektro- und Hybridfahrzeugen oder am liebsten mit Fahrrädern fort. Für den Austausch mit unseren Klimapartnern nutzen wir Telefon, E-Mail und Videokonferenzen oder reisen für persönliche Treffen mit der Bahn an. Generell sollte jeder auf seinen Energieverbrauch achten und prüfen, wo und mit welchen Mitteln weniger Strom und Gas verbraucht werden kann. Für die Erhaltung der Welt, müssen wir Menschen es schaffen, unsere Emissionen zu senken und das funktioniert am besten durch einen bewussten und schonenden Umgang mit all unseren Ressourcen.

## Kriterienkatalog KlimaInvest ÖKOGAS D 2024/06

---

Dieser Kriterienkatalog basiert auf Grundlage des TÜV Rheinland VER-Management Systemzertifikates VER.

Die in diesem Kriterienkatalog enthaltenen Angaben sollen sicherstellen, dass nach einheitlichen Maßstäben beurteilt und das Zertifikat/Ökogas-Siegel einheitlich vergeben wird.

**KlimaInvest Green Concepts GmbH**  
**Amerigo-Vespucci-Platz 2**  
**20457 Hamburg**

**HRB 111932 Amtsgericht Hamburg**



## KlimaInvest ÖKOGAS D 2024/06

---

- Für das KlimaInvest ÖKOGAS D werden Emissionen, die bei der Verbrennung von Erdgas entstehen, durch zertifizierte Klimaschutzprojekte kompensiert.
- Klimaschädliche Gase (Emissionen) wie CO<sub>2</sub> oder CO<sub>2</sub>-Äquivalente (CO<sub>2</sub>e, wie z. B. Methangas) werden durch zertifizierte und registrierte Klimaschutzprojekte des Wald-Klimastandards der Ecosystem Value Association (EVA) und Verified Carbon Standard (VCS) kompensiert.
- Die Klimaschutzprojekte sind in den Bereichen Wind, Solar, Wasserkraft (auch Gezeitenkraftwerke), nachhaltiger Biomasse (keine Lebensmittel), Methangasvermeidung, Aufforstung sowie Waldschutz angesiedelt.
- Mindestens 10 % der CO<sub>2</sub>-Emissionen werden durch zertifizierte Aufforstungs- und Waldschutzprojekte des Wald-Klimastandard der Ecosystem Value Association (EVA) in Deutschland kompensiert. Die Projekte werden durch unabhängige, staatlich akkreditierte Prüfungsgesellschaften regelmäßig überprüft, sind wissenschaftlich fundiert und basieren auf den strengen Vorgaben des Klimaschutzsekretariats der Vereinten Nationen (UN).
- Der Zertifizierungszeitraum beträgt im Normalfall ein Jahr. Ein anderer Zeitraum kann ggf. definiert werden. Auch eine rückwirkende Zertifizierung und Zertifikatsausstellung ist nach erfolgter CO<sub>2</sub>-Minderung, die von unabhängigen Prüfern zertifiziert wurde, möglich.
- Bei jeder Prüfung wird ein Zeitraum von insgesamt drei Jahren betrachtet (vorhergehendes Lieferjahr, aktuelles Lieferjahr und das auf das aktuelle Lieferjahr folgende Jahr).
- Die Ermittlung des CO<sub>2</sub>-Fußabdrucks der Erdgasverbrennung und der Vorkette erfolgt anhand anerkannter Methoden zur Ermittlung von Treibhausgasemissionen gemäß Green House Gas Protocol (GHG). Die Emissionsfaktoren stammen aus der Datenbank Prozessorientierte Basisdaten für Umweltmanagementsysteme (ProBas), welche vom Umweltbundesamt und dem Internationalen Institut für Nachhaltigkeitsanalysen und -strategien (IINAS) angeboten wird.
- Die gemäß ProBas und IINAS ermittelten Vorkettenemissionen, die z. B. bei der Förderung von Erdgas entstehen, werden durch zertifizierte Klimaschutzprojekte kompensiert.
- Die Gesamtmenge der ermittelten Emissionen muss vollständig durch zertifizierte Klimaschutzprojekte in geprüften und akkreditierten Registern kompensiert werden.
- Es muss eine Prozessdokumentation von der ersten Anfrage bis zur Abrechnung der erbrachten Leistung in Form eines Dokumentationssystems vorliegen, die bei Bedarf eingesehen werden kann.

## KlimaInvest ÖKOGAS D 2024/06

---

- Basis für die Zertifizierung durch den TÜV Rheinland ist ein Monitoringbericht mit folgendem Inhalt:
  - Informationen über das zu zertifizierende Unternehmen
  - Zertifizierungszeitraum
  - Beschreibung des zu zertifizierenden Produktes
  - Detaillierte Beschreibung der Prozesse und der verwendeten Software
  - Detaillierte Beschreibung der Datenauswertung und Datenanalyse (z. B. Auswertung der gesicherten Verkaufszahlen für den zu prüfenden Berichtszeitraum)
  - Informationen zu den herangezogenen Daten (Emissionsfaktoren, Quellen, Projekte etc.)
  - Berechnung der Emissionen und der registrierten Kompensation
  - Verantwortlichkeiten in Bezug auf das Gasprodukt
- Im Falle einer Kündigung muss ein letztes Audit durchgeführt werden, um sicherzustellen, dass alle Verrechnungen innerhalb des zertifizierten Zeitraums ordnungsgemäß durchgeführt wurden.
- Der Verbraucher muss regelmäßig, zeitnah, transparent und nachvollziehbar über das zertifizierte Gas-Produkt unterrichtet werden.
- Zusätzliche Anforderungen über diesen Katalog hinaus müssen in Anlagen festgehalten werden.